

Konzentrationsübungen

Konzentrationsübung für unterwegs 2 (im Auto)

1. Die liegende Acht

Die liegende Acht beansprucht nicht nur die Konzentration ihres Kindes, es werden auch beide Gehirnhälften eingebunden.

So funktioniert es:

Lassen sie Ihr Kind mindestens eine Minute lang eine große liegende Acht in die Luft zeichnen. Es ist nötig die Zeit einzuhalten, damit sich das Kind ausschließlich auf den Überkreuzungsvorgang konzentriert. Versuchen sie es mal selber, arbeiten ihre Gehirnhälften gut zusammen?

2. Balancieren von Gegenständen

Balancieren erfordert Konzentration, Ausdauer, Geschicklichkeit und einen guten Gleichgewichtssinn.

Nehmen sie auf die Fahrt einen eckigen Gegenstand mit, der auf den Handrücken ihres Kindes passt, aber nicht zu fest „sitzt“.

So funktioniert es:

Legen sie den Gegenstand auf den Handrücken ihres Kindes. Geben sie nur die Anweisungen, nach oben, nach unten, rechts, links, schneller... Knifflig wird es auch wenn das Kind den Gegenstand auf einem Finger balancieren soll.